

ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online unter www.akademie-niere.de

TEILNAHMEGEBÜHR

Nicht-Mitglieder: € 200,-

Mitglieder der Akademie Niere: € 180,- (10 % Rabatt)

Verpflegung ist während der Tagung inklusive. Die Teilnehmerzahl ist auf max. 20 Personen begrenzt. Hotelkosten sind nicht in der Gebühr enthalten.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN DER AKADEMIE NIERE

Ihre Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Kursgebühr. Bei Absage der Veranstaltung seitens des Veranstalters wird die Kursgebühr voll zurückerstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche bestehen nicht. Erfolgt eine – wenn auch unverschuldete – Absage des Teilnehmers (Stornierung muss schriftlich erfolgen!) bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn, wird für die Stornierung eine Bearbeitungsgebühr i. H. v. € 35,- einbehalten. Nach diesem Zeitpunkt erfolgt keine Rückvergütung der Kursgebühr.

Der Veranstalter behält sich Programmänderungen vor. Datenschutz: Die Bearbeitung der Anmeldung erfolgt mittels EDV. Sie sind einverstanden, dass wir Sie kontaktieren und über weitere Veranstaltungen informieren.

ALLGEMEINE HINWEISE

VERANSTALTUNGSORT

ECC Estrel Convention Center Berlin
Sonnenallee 225
12057 Berlin

VERANSTALTER UND KONTAKT

Akademie Niere
Großbeerenstraße 89, 10963 Berlin
Telefon: 030/25800941
Telefax: 030/25800950
E-Mail: info@akademie-niere.de
URL: www.akademie-niere.de

Ansprechpartner

Stefanie Sahr



Curriculum

Palliative Care in der Nephrologie

4. Oktober 2023, Berlin



Sie finden die aktuelle Übersicht unseres Kursangebotes unter www.akademie-niere.de

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Dr. J. C. Gerhard (Neurologe, Palliativmediziner)
Prof. Dr. W. Pommer (Nephrologe, Geriater)

VORWORT

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

für einen Großteil von Menschen mit endgültigem Nierenversagen bedeutet nephrologische Therapie Behandlung am Lebensende. Die Prinzipien der palliativen Therapie erweitern im nephrologischen Kontext die Behandlungsoptionen mit dem Ziel einer würdevollen und patientenzentrierten Begleitung. Unterschiedliche Handlungsoptionen wie konservative Therapie, Dialyseverzicht oder -abbruch werden thematisiert.

Alle Optionen beinhalten die Notwendigkeit einer begleitenden Palliation. Das eintägige Kursformat zielt auf die Reflexion der eigenen Therapiepraxis durch Wissensvermittlung und Bearbeitung unterschiedlicher Fallszenarien. Die Arbeit in Kleingruppen integriert neuerworbenes Wissen und soll neue Handlungsfelder eröffnen. Das Format eignet sich als Einstieg in den Schwerpunkt Palliativmedizin.

Dr. J. C. Gerhard,
Prof. Dr. W. Pommer

PROGRAMM

Mittwoch, 04.10.2023

10:00– 10:30 Uhr	Vorstellung und Erwartungen Dr. J. C. Gerhard, Prof. Dr. W. Pommer
10:30– 12:00 Uhr	Palliative Grundlagen <ul style="list-style-type: none">▶ Modelle von Krankheitsverläufen▶ Palliativ Care-Konzepte (Total Pain Modell, Bedürfnisorientierte Sichtweise)▶ Radikale Patientenorientierung▶ Parallelität von kurativem und palliativen Handeln▶ Versorgungskonzepte und -strukturen▶ Autonomie und Lebensqualität Dr. J. C. Gerhard
12:00– 13:00 Uhr	Arbeit in Kleingruppen an Fallbeispielen
13:00– 14:00 Uhr	Mittagspause
14:00– 15:30 Uhr	Advance Care Planning <ul style="list-style-type: none">▶ Das ACP Modell der Vorausplanung▶ Differenzierte Entscheidungsfindung Dr. J. C. Gerhard, Prof. Dr. W. Pommer
15:30– 15:45 Uhr	Kaffeepause
15:45– 16:30 Uhr	Arbeit in Kleingruppen an Fallbeispielen
16:30– 17:30 Uhr	Sterben mit fortgeschrittener Nierenerkrankung <ul style="list-style-type: none">▶ Sterbeverläufe▶ Transkulturelle Besonderheiten▶ Wo sterben die Betroffenen? Prof. Dr. W. Pommer
17:30– 18:00 Uhr	Abschluss und Selbstreflexion Dr. J. C. Gerhard, Prof. Dr. W. Pommer

Die Inhalte der Fortbildungsmaßnahme wurden produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet. Potenzielle Interessenkonflikte des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leitung und der Referenten werden in einer Selbstauskunft gegenüber den Teilnehmern im Rahmen des Seminars offengelegt.